

## Herren Bezirksliga Ost

TTC Korb : TV 1846 Eberbach  
Samstag, 23.03.2024, 18:30 Uhr

# Kein Sieger zwischen dem TTC Korb und dem TV 1846 Eberbach

Dieses Spiel hielt, was es versprach: Mit 8:8 in den Spielen und mit 31:36 Sätzen trennten sich die Spieler des TV 1846 Eberbach beim Auswärtsspiel in der Herren Bezirksliga Ost am Samstagabend vom TTC Korb. Rund 230 Minuten dauerte das Match, ehe das Schlussspiel Becker / Schuler das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes errang. Eine starke Leistung zeigte Joachim Schuler, der in seinen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieb.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Froede / Speiser machten mit Frömmel / Chen bei ihrem Sieg in drei Sätzen recht kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Das war ein souveräner Sieg. Deutlich nach Sätzen war hingegen die 0:3-Pleite von Kaminski / Vetter gegen Becker / Schuler. Da war final wirklich nichts zu holen. Bytomski / Spretka hatten im Doppel gegen Esgin / Wettig am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Punkt für das Team bei. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzel. Eine umkämpfte Niederlage gab es nachfolgend indes für Eckhard Froede beim 2:3 gegen Holger Becker. Joel Bytomski hatte anschließend gegen Robin Frömmel bei seinem 0:3 wenig auszurichten. Dann ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Das Einzel zwischen Franz Kaminski und Murat Esgin endete mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für den Gastgeber und entsprach damit den Erwartungen vor der Partie, da man anhand der TTR-Werte von einem ausgeglichenen Match ausgehen musste. Fünf Sätze lang beharkten sich Thorsten Vetter und Joachim Schuler, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an die Tische. 4:11, 11:5, 11:4, 13:15, 11:7 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Torsten Speiser und Boan Chen den letzten Ballwechsel spielten. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Einen Erfolg verpasste Dennis Spretka wiederum bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Marc Wettig. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:5. Eckhard Froede konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Robin Frömmel beim im Vorfeld keinesfalls zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. 3:2 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Joel Bytomski und Holger Becker den letzten Ballwechsel spielten. 6:18 (Bytomski) bzw. 21:13 (Becker) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Franz Kaminski gegen Joachim Schuler hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. 6:17 (Kaminski) bzw. 25:9 (Schuler) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 6:6. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Thorsten Vetter und Murat Esgin, das Thorsten Vetter letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Vetter zu Ende ging. Einen Zähler für die Gäste musste Torsten Speiser bei der 1:3-Niederlage gegen Marc Wettig in der auf Basis der TTR-Werte im Vorfeld recht ausgeglichen eingestuften Partie hinnehmen. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Ohne große Aussicht auf einen Sieg war Dennis Spretka im Spiel gegen Boan

Chen bei einem 2:0-Satzrückstand zunächst unterwegs, bevor er das Spiel besser in den Griff bekam und die Partie mit einem Erfolg im Entscheidungssatz noch für sich entscheiden konnte. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel erreichte dann die Spannung den Siedepunkt. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Becker / Schuler wurden danach Froede / Speiser hingegen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Das musste man neidlos anerkennen. Somit trennte man sich unentschieden.

Nach diesem Unentschieden des TTC Korb geht es nun im nächsten Spiel am 10.04.2024 gegen den VfB Mosbach-Waldstadt, während der TV 1846 Eberbach am 20.04.2024 gegen den SV Adelsheim II antritt.

#### **Statistik:**

##### **TTC Korb**

Doppel: Froede / Speiser 1:1, Kaminski / Vetter 0:1, Bytomski / Spretka 1:0

Einzel: E. Froede 1:1, J. Bytomski 1:1, F. Kaminski 1:1, T. Vetter 1:1, T. Speiser 1:1, D. Spretka 1:1

##### **TV 1846 Eberbach**

Doppel: Becker / Schuler 2:0, Frömmel / Chen 0:1, Esgin / Wettig 0:1

Einzel: R. Frömmel 1:1, H. Becker 1:1, J. Schuler 2:0, M. Esgin 0:2, M. Wettig 2:0, B. Chen 0:2